

Amtliche Bekanntmachungen

Druck: F. W. Rubens, Unna

des Kreises Unna

Geschäftsstelle: Unna, Wasserstr. 20

Herausgegeben mit Genehmigung der Alliierten Militär-Regierung

Nr. 46

Unna, den 15. November

1947

Betreuungsstelle für Kriegsgefangene

Die seit Januar d. Js. ins Leben gerufene Betreuungsstelle für Kriegsgefangene konnte vielen Heimkehrern mit Rat und Tat zur Seite stehen. Aber neben diesen Glücklichen, die bereits wieder in ihre Heimatstadt zurückkehren konnten, leben noch 398 Unnaer Söhne in der Gefangenschaft und warten sehnsüchtig auf ihre Entlassung. Von Seiten der Stadt blieb nichts unversucht, die Entlassung schnellstens zu ermöglichen. Bürgermeister Ströthoff und Stadtdirektor Born brachten dies auch in einem Schreiben zum Ausdruck, das vor einigen Tagen an alle Kriegsgefangene abging:

Ihr lieben Kriegsgefangenen! Glauben Sie bitte nicht, daß die Heimatstadt ihre Söhne vergessen hat. Aber aus der Zeitung und von ihren lieben Angehörigen werden Sie bestimmt vernommen haben, wie schwer die Zeit hier in der Heimat geworden ist.

Die Stadtvertretung und Stadtverwaltung Unna versuchen immer wieder manche Schwierigkeiten zu beheben. Leider sind zuweilen die Verhältnisse stärker als der gute Wille der Behördenvertreter.

Wir haben auch nichts unversucht gelassen, um die Entlassung unserer Kriegsgefangenen schnellstens zu ermöglichen und hoffen zuversichtlich, daß der größte Teil bis Weihnachten 1947 unsere alte, schöne Hellwegstadt Unna wieder persönlich begrüßen kann.

Sitzung der Kamener Stadtvertretung

Am Montag, dem 17. November 1947, 17 Uhr, findet in der Aula der Oberschule für Jungen eine Sitzung der Stadtvertreter statt.

Tagesordnung:

- I. Öffentliche Sitzung:
 1. Verlesung der Niederschrift über die Stadtvertretersitzung am 22. 9. 1947;
 2. Stellungnahme der Stadtvertreter zu den Beschlüssen der einzelnen Ausschüsse;
 3. Bewilligung der Mittel für den Bau eines Alters- und Ledigenheims.
- II. Nicht öffentliche Sitzung.

Der Stadtdirektor: gez. Dr. Mahn.

grüßen kann. Ihre Sorge um ihre Lieben daheim ist uns wohl bekannt. Soweit unsere Kräfte und Mittel reichen, bemühen wir uns auch, Ihnen nach Möglichkeit zu helfen.

Wenn Sie ein gerechtes Urteil über ihre Heimatbehörde fällen, dann vergessen Sie bitte nicht, daß wir in Deutschland arm geworden sind. Es ist uns auch bekannt, daß Sie so manche Wünsche haben, sei es persönlicher Art, sei es für ihre lieben Angehörigen in der Heimat. Seien Sie bitte offen zu uns und haben Sie vollstes Vertrauen zu Ihrer Heimatbehörde.

Teilen Sie uns bitte Ihre besonderen Wünsche mit. Versprechen wollen und können wir nichts. Aber wenn uns die Möglichkeit gegeben ist, etwas für Sie oder Ihre Lieben daheim tun zu können, so werden wir uns jedenfalls bemühen zu helfen.

Ihnen selbst wünschen wir recht baldige und gute Heimkehr in Ihre Heimatstadt.

Mit den herzlichsten Grüßen:

Namens der Stadt Unna

gez. Ströthoff gez. Born

Bürgermeister. Stadtdirektor.

Unna, den 10. November 1947.

Städt. Presseamt.

Helft den Flüchtlingen und Vertriebenen!

Millionen Flüchtlinge und Vertriebene stehen vor einem Nichts. Sie haben ihre Heimat verlassen müssen, haben alles, was ihnen lieb und wert war, verloren. Kummer und Sorgen sind ihre ständigen Begleiter. Denke daran: Ihr Schicksal hätte

auch Dein Schicksal sein können. Zur Milderung der größten Not ergeht an die heimische Bevölkerung erneut die dringende Bitte:

Helft unseren vertriebenen Brüdern und Schwestern durch freiwillige Spenden durch die Sachspendensammlung in der Zeit vom 1.—16. d. Mts.

Öffnet Tür und Herz und gebt gern und reichlich. Bedenkt, daß Eure Gabe ein kleiner oder großer Baustein im Hilfswerk für die Flüchtlinge und Vertriebenen ist.

Unna, den 8. November 1947.

Landkreis Unna, Kreisflüchtlingsamt, Kreisflüchtlingsausschuß. Die caritativen Verbände des Kreises: Arbeiterwohlfahrt, Caritasverband, Deutsches Rotes Kreuz, Evangelisches Hilfswerk, Gemeinschaftshilfe.

Kunstaussstellung der Stadt Unna

Zum dritten Male schickt sich die Stadt Unna an, eine Weihnachts-Kunstaussstellung zu veranstalten. Sie soll vom 7. bis 17. Dezember in den Sälen der Sozialität am Nordring stattfinden und nicht nur durch Quantität, sondern vor allem auch durch Qualität die beiden vorhergegangenen Ausstellungen weit übertreffen. Außer vielen ansässigen Malern haben bereits zahlreiche andere Künstler aus dem Bereich des Hellwegs ihre Beteiligung zugesagt. Wir nennen nur Eberhard Viegner, den Präsidenten des Westdeutschen Künstlerbundes, Max Schulze-Söde, Professor Rhein, Wessel, Alois Wiehagen, Tüttelmann, Honsalek, Güldenhaupt, Raddatz, Bildhauer Hausmann; alles Namen, die für sich selbst sprechen.

Mit der Kunstaussstellung gedenkt die Stadt eine Sonderschau „Unnaer Aufbaupläne“ zu verbinden. Wenn man an die vom Krieg besonders betroffenen Straßenzüge Wasserstraße, Niesenstraße und Schillerstraße denkt, darf man dieser Sonderschau mit ganz besonderem Interesse entgegensehen. Anskunft erteilt das städtische Kulturamt, Rathaus, Zimmer 2.

Die Stadt Unna möchte mit diesem Bekanntnis zur Kunst in einer wirren Zeit mithelfen, den Weg unseres Volkes in eine bessere, sichere Zukunft zu bahnen. Möge die Ausstellung dazu beitragen, den Glauben an die Zukunft wiederzugewinnen und neu zu unterbauen.

Städt. Kulturamt Unna.

Mitteilungen des Kreiskulturvereins

Am Donnerstag, dem 20. November 47, um 20 Uhr, bringen die Städtischen Bühnen, Hagen, das Schauspiel „Spiel von Tod und Liebe“ von Romain Rolland in der Tonhalle, Unna, zur Aufführung. Es ist dieses die zweite Veranstaltung für die Besuchergruppe III, für Mitglieder, die nicht Stammsitzplätze sind, gilt der Abschnitt 2 der Gruppe III.

Der Landrat als Vorsitzender.

Zahl der Kriegsgefangenen im Amt Pelkum

Gemeinde	Kriegsgefangene		Wehrmachtsvermißte		Zivilvermißte	
	männl.	weibl. insges.	männl.	weibl. insges.	männl.	weibl. insges.
Altenböge	75	—	75	83	12	19
Bönen	85	—	85	112	112	7
Herringen	253	—	253	335	335	44
Rünthe	123	—	123	182	182	16
Bergkamen	112	—	112	147	147	10
Overberge	30	—	30	44	44	2
Nordböge	14	—	14	32	32	2
Westerbönen	13	—	13	13	13	4
Osterbönen	6	—	6	12	12	3
Weetfeld	8	—	8	13	13	2
Heil	18	—	18	12	12	6
Rottum	6	—	6	3	3	1
Lerche	18	—	18	14	14	2
Derne	1	—	1	3	3	—
Sandbochum	7	—	7	9	9	2
Pelkum	36	—	36	50	50	4
Wiescherhöfen	114	—	114	154	154	12
	919	—	919	1218	1220	126

Arbeitslosenversicherung der Hausgehilfinnen

Vom 6. Oktober 1947 an sind a) Hausgehilfinnen arbeitslosenversicherungspflichtig, b) in der Landwirtschaft nur solche Personen arbeitslosenversicherungsfrei, die in rein land- oder forstwirtschaftlichen Betrieben, zu denen auch der Garten- und Obstbau, sowie die Wiesen- und Weidwirtschaft gehören, rein land- oder forstwirtschaftliche Arbeiten verrichten und außerdem in die häusliche Gemeinschaft des Arbeitgebers aufgenommen sind oder in dem betreffenden Betrieb wohnen und überwiegend mit Sachbezügen entlohnt werden.

Eine nur mittelbar der Land- oder Forstwirtschaft dienende Beschäftigung nicht landwirtschaftlicher Art, insbesondere eine solche verarbeitender, handwerklicher oder kaufmännischer Art, ist demnach nicht arbeitslosenversicherungsfrei.

Nunmehr sind also z. B. Tagelöhner, Gutsbäuer, auch landwirtschaftliche Hausgehilfinnen, die nicht überwiegend rein landwirtschaftlich tätig sind, usw. arbeitslosenversicherungspflichtig, es sei denn, daß sie zu den sogenannten geringfügig Beschäftigten gehören, die zwar kranken- und rentenversicherungspflichtig, aber jetzt wieder arbeitslosenversicherungsfrei sind.

Allg. Ortskrankenkasse des Kreises Unna.

Neuwahl der Flüchtlingsvertretung

Auf Grund der Verfügung des Herrn Sozialministers des Landes Nordrhein-Westfalen vom 5. 9. 1947 (Runderlaß 1/47) findet am Sonntag, dem 16. November 1947, 11 Uhr, im Saale Nagel, Lünener Straße, die Neuwahl der hiesigen Flüchtlingsvertretung statt. Wahlberechtigt sind ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt ihrer Ankunft alle Flüchtlinge männlichen und weiblichen Geschlechts, die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen oder Volksdeutsche sind und auf Grund des Erlasses des Sozialministers vom 24. 1. 1947 — I c 206 Abs. A — anerkannt, am Wahltag 21 Jahre alt sind und im örtlichen Melderegister geführt werden.

Deutsche aus dem jetzt russisch besetzten Gebiet sind von der Teilnahme an der Wahl ausgeschlossen.

Stadtdirektor: gez. Biermann.

Schönes Sammelergebnis

Die am 26. bis 28. 9. 1947 durchgeführte Sammlung des Hilfswerks für notleidende Kriegsoffer und Schwerkörperbehinderte brachte das erfreuliche Ergebnis von 23 266,55 RM. Auf diesem Wege sei allen Spendern herzlichst gedankt.

Der Amtsdirektor: gez. Biermann.

Eichtage in Unna

Das staatl. Eichamt in Hamm hat für den Stadtteil Unna im Lokale Gustav Drücke, Markt 14, vom 13.—18. 11. 47 und vom 20.—27. November 1947 einschl. von 9—11 Uhr Eichtage festgesetzt.

Die Eichpflichtigen, also sämtliche Gewerbetreibenden, Landwirte usw. sind ver-

pflichtet, die Maß- und Wiegegeräte, die für eine Preisbestimmung Verwendung finden, in gereinigtem Zustande zum Eichtermin mitzubringen.

Alle Personen, die im Besitze von eichpflichtigen Gegenständen sind und keine Aufforderung durch das Eichamt erhalten haben, müssen gleichfalls zum Eichtermin erscheinen.

Die Eichgebühren sind sofort bei Überprüfung der Geräte zu entrichten.

Unna, den 10. November 1947.

Der Stadtdirektor.

Vom Standesamt Kamen

Im Monat Oktober 1947 sind nachstehende Beurkundungen vorgenommen worden: 16 (25) Geburten, 7 (17) männl., 9 (8) weibl.; 11 (7) Sterbefälle, 9 (5) männl., 2 (2) weibl.; 28 (19) Eheschließungen, 11 (10) rein evgl., 3 (2) rein kath., 14 (7) gem.. Die eingeklammerten Zahlen sind vom Monat September 1947.

Stadtverwaltung Kamen — Presseamt.

Petroleum-Bezugsausweise

Die Petroleum-Bezugsausweise für den Monat November 1947 können wie folgt beliefert werden:

B 1	=	3 Liter
B 2	=	5 Liter
B 3	=	7 Liter
K	=	10 Liter
H	=	15 Liter

Landkreis Unna — Wirtschaftsamt.

Kohlenzuteilung für Kamen

Die bisher nicht belieferten Nr. 7 und 8 der alten Hausbrand-Bezugsausweise werden ab sofort mit je 1 Zentner Hausbrandstoffen von den Kohlenhändlern Pothmann und Schrockamp, Bahnhofstr., wieder beliefert. Die Abholung hat umgehend, spätestens jedoch bis zum 15. November 1947, zu erfolgen.

Kamen, den 10. November 1947.

Stadtverwaltung Kamen — Presseamt.

Militärgericht Unna

Am 16. Oktober 1947 hatte sich der 29jährige Pole Wladek Kotow wegen unberechtigten Erwerbes von zwei gegerbten Lederhüften vor dem einfachen Gericht der Kontroll-Kommission zu verantworten. Er wurde zu 3 Monaten Gefängnis mit Wirkung vom 30. 9. 1947 verurteilt.

Wegen Verstoßes gegen die im Auftrage der Militärregierung erfolgte Anordnung über die Feld- und Flursperre im Kreise Unna während der Nachtstunden standen der 29jährige Bäckermeister August Brand, der 42jährige Schreinermeister Gustav Mätker und der 23jährige Heinrich Frackmann, alle aus Heeren, vor Gericht. Sie waren am 2. Oktober 1947 gegen 21.30 Uhr mit einem Lieferwagen zum Felde des Bauern Brinkmann, Unna, gefahren und dort beim Entwenden von Runkeln angetroffen worden. Die drei Angeklagten wurden mit je 4 Monaten Gefängnis mit Wirkung vom 16. Oktober 1947 verurteilt.

Die Strafsache gegen Leonard Weber wegen versuchten Tauschhandels mit belgischen Soldaten und Verstoßes gegen § 22 der Kriegswirtschafts-Verordnung wurde niedergeschlagen, weil der belgische Zeuge aus Deutschland abgereist war und deshalb nicht erscheinen konnte.

Am 30. Oktober 1947 hatte sich der Pole Wladek Pizebski, 35 Jahre, wohnhaft in Massen, wegen tätlichen Angriffs zu verantworten. Er bekannte sich nicht schuldig und wurde von der Anklage freigesprochen.

Die nächste Militärgerichtssitzung findet am Donnerstag, dem 27. November 1947, um 10 Uhr, im Sitzungssaal des Amtsgerichts statt.

Lebensmittelzuteilungen in der zweiten Woche

der 108. ZP. vom 17.—23. November 1947

1. Brot. Vergl. Aufrufkarte mit Anmerkungen.
2. Nahrungsmittel. Vergl. Aufrufkarte mit Anmerkungen.
3. Fleisch. Bei den Karten 11—15 und 21—25 sind auf die Kleinabschnitte C und D je 25 g zusammen also 100 g auszugeben. Bei den Karten 12, 13, 22 und 23 sind außerdem die Fleischaufrufabschnitte 1 mit je 100 g zu beliefern.

Krankenzusatzkarten. Auf die Abschnitte über W-Brot der Zusatzkarten 74 bis 77 ist R-Brot zu liefern. Beim Umtausch in Reisemarken sind Reisemarken über R-Brot auszugeben.

Zusatzkarte N 60 mit dem Aufdruck „Bergarbeiter“. Die mit dem Aufdruck „Bergarbeiter“ versehenen Zusatzkarten N 60 der 106. ZP. und die neuen der 107. ZP. haben auch in der 108. ZP. Gültigkeit.

Brot- u. Nahrungsmittelauftrag für die 2. Woche 108. ZP. 17.-23. 11. 47

Kartenkennzahl und -kennzeichen	Gesamt-ration in der 108. ZP.	Brot				Nahrungsmittel			
		Gültig ab 2. Woche (17. 11. 47)	Noch nicht aufgeführte Restration 108. ZP.	Wert	Wert	Gesamt-ration in der 108. ZP.	Gültig ab 2. Woche (17. 11. 47)	Noch nicht aufgeführte Restration 108. ZP.	Wert
11, 21, 31 E	10000	II II B ¹⁾	1000 500 1000		5000	1250	I	250	750
12, 22, 32 Jgd	12500	IIa IIb B ¹⁾	1000 1000 1000		6500	1250	I	250	750
13, 23, 33 K	11000	II II ¹⁾ B ¹⁾	1000 500 1000		5500	1250	I	250	750
14, 24, 34 Klk	6000	IIa ²⁾ IIb ²⁾ IIc ²⁾ A ¹⁾	200 200 200 1000		2900	1250	I	250	750
15, 25, 35 Klt	3000	II ¹⁾ II ²⁾	500 200		1400	1500	N I	250	750
16 Sgl	2000	IIb ²⁾ Ic ²⁾ IIa ²⁾ IIb ²⁾ Iic ²⁾	200 200 200 200 200		1000	1750	Ia ⁴⁾ IIa ⁴⁾ IIIa ⁴⁾	250 250 250	1000
41—45 SV	—	—	—		—	250	—	—	—
47 SV	14400	IIa ¹⁾ IIb ¹⁾ IIc ¹⁾ II ¹⁾	1000 1000 1000 500		7000	—	—	—	—
48 SV-K	7200	IIa ¹⁾ IIb ¹⁾	1000 1000		3500	—	—	—	—

* Kleinabschnitte mit je 50 g

** Kleinabschnitte mit je 25 g

Aufruf von Fett in der 1. Woche der 108. ZP.

Es ist möglich, die Fettversorgung der Lebensmittelkartenabschnitte der 1. Woche doch noch durchzuführen. Die bisherige Anordnung in den Amtlichen Mitteilungen, 2. Teil, Aufrufblatt Nr. 6, S. 19, wird hiermit außer Kraft gesetzt. Es wird nunmehr folgendes bestimmt:

Auf die Fettkleinstabschnitte der Karten 11—15 sind je 4 g Schmalz, zusammen also 40 g auszugeben. Bei den Karten 12—15 sind außerdem die Fett- bzw. Butterabschnitte 1 mit je 40 g Schmalz zu beliefern. Bei der Karte 16 sind die Butterabschnitte Ia und Ib mit je 50 g Butter zu beliefern. — Die Fett- und Butterabschnitte der Zusatzkarten 60—63, 68—69 sind im Verhältnis 5:4 nur mit Schmalz, die Butterabschnitte der Karten 70—77 entsprechend dem Mengenaufdruck nur mit Butter zu beliefern, jedoch nur die Abschnitte der 1. Woche. — Reisemarken dürfen nur in Gaststätten beliefert werden. — Aus transporttechnischen Gründen kann sich die Belieferung der aufgerufenen Kartenabschnitte für Fett bis in die 2. Woche, für Butter jedoch bis zur 3. Woche der 108. ZP. erstrecken.

Geburten

Jutta, Lya, Magdalene, 2. 11. 47. Inge und Otto Muth. Z. St. Marburg (Lahn).
Klara-Marita, 3. 11. 1947. Kläre Orschwager geb. Heisig, Helmut Orschwager, Heeren.
Annalor, 3. 11. 1947. Karlheinz Wemhöner nebst Frau, Elisabeth geb. Feller, Massen.
Klaus, 6. 11. 1947. W. Heyer u. Frau, Thea geb. Kumpel Kaiserau (Wasserkur Straße 18).
Ulrich, 8. 11. 1947. Adeline Gethmann geb. Kalthoff, Werner Gethmann, Unna (Tiggessgraben 1), z. Zt. Kath. Krankenhaus.
Reinhardt, 8. 11. 1947. Anny Gerhold geb. Stassius, Paul Gerhold, Holzwickede (Hauptstraße 42).

Verlobte

Edelgard Tibor, Josef Lückmann, Unna (Ludwig-Richter-Straße 7 und Morgenstraße 23), den 16. November 1947.
Betti Osthaus, Marcel Plerle Bunsbeck (Brabant), Dietsche Steenweg 83 (Belgien) und Unna i. W. (Eugenstr. 1.1) 16. November 1947.
Leni Engelhardt, Rudi Hummel, Holzwickede (Chausseestraße 172a), den 13. November 1947.

Vermählte

Thomas Marcel Bates, Emmy Bates geb. Bögel, 201 Ribblesdale Road, Stratham-London S W 16 und Unna, Hammer Straße 82, den 24. Oktober 1947.
Heinz Hosenfelder, Ruth Hosenfelder geb. Fechner, Berlin-Oberschöneweide (Edisonstr. 44) und Unna i. W. (Ackerstraße 8), den 8. November 1947.
Emil Althoff, Käthe Althoff geb. Balve, Lünern (Werler Str.) und Unna (Masseener Str. 25), den 14. November 47.
Herbert Wagner, Luise Wagner geb. Dowald, Dahle b. Altena (Altenaer Str. 3) und Unna-Königsborn (Vaersthauser Str. 30), den 14. Nov. 1947.
Wilhelm Hohmann, Hete Hohmann verw. Klammann geb. Ostermann, Frömer 34 u. Ostbüren 16, Ostbüren, den 14. November 1947.
Rudolf Plazack, Hildegard Plazack geb. Jablonski Unna (Masseener Str. 103), den 15. November 1947.
Heinz Eikämper, Elisabeth Eikämper geb. Böke Massen (Am Dieken 41), den 16. November 1947.
Gerd Reimann, Elisabeth Reimann geb. Fahrenhorst, Heeren (Mittelstraße 51) u. Kamen (Westenzeunen 42), den 15. November 1947.

Verschiedenes

Drahthaar-Fox, schw.-weiß-br. (Rüde), entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Unna, Südwahl 32.
Schlüsselbund m. 6 Schl. a. d. Unterführung Roonstr. 7. 11. gefund. Abzuholen i. Ev. Gemeindeamt, Lutherhaus.
Zuverl. Fuhrmann bei gutem Lohn ohne Kost u. Log. ges. Franz Schäfer u. Sohn, Kohlenhandl. u. Fuhrgeschäft, Unna, Morgenstraße 28.
Frau zum Putzen tägl. für einige Stunden ges. Stadt. Sparkasse, Unna.
Ordnentl. ehrl. Putzfrau für sol. gesucht. Löwen-Apotheke, Unna.
Tanzabende der Kapelle Runte anläßl. der Katharinenkirmes am 14., 15., 16. 11. um 19 Uhr, in der Sozietät.
Kaninchen-Zuchtverein W 114 Unna-Colonie, am 15. und 16. Nov. große Kaninchen-Ausstellung, verbunden mit Verlosung im Lokale Wilh. Wicke, Königsborn (am Kurgarten). Eintritt 0.50 RM.
Kriegsopfer Massens! Sonntag, 16. 11., bei Brune, 16 Uhr, höchst wichtige Versammlung. Vollzähliges Erscheinen erwartet! Der Vorstand.
Verloren! 27. 10. link., grau gef. Lederhandschuh v. Zeche Alter Hellweg bis Vaersthauserstr. Gegen Belohnung abzugeben: Vaersthauser Str. 64.
Am 4. 11. schwarzer Damen-Lederhandschuh von Stadtmittelpunkt Unna bis zum Bahnhof verloren. Geg. Belohnung abzugeben im Schuhhaus Disselbeck, Unna, Bahnhofstraße.
Geldbörse am 29. 10. von Westick, Mühlenweg, 8. Kamen, Lünerner Str., bis Unna, Evgl. Krankenhaus, verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben i. d. Geschäftsstelle der A. B. Kamen.
Wegen dringend. Umarbeitungen können die Anlieferungsstermine f. Dez. nicht eingeh. werd. Hehr. Koymans, Rübenkraut-Herstellungsbetrieb, Massen.

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, den 16. November 1947.

Unna.
Lutherhaus. 8 Uhr: Pastor Küstermann; 9.30 Uhr: Pastor Küstermann; 11 Uhr: Kindergottesdienst; 14 Uhr: Kindergottesdienst.

Christuskirche. 9.30 Uhr: Pastor Walter; 11 Uhr: Kindergottesdienst.
Betsaal. 9.30 Uhr: Sup. Rothländer; 11 Uhr: Kindergottesdienst.

Buß- und Bettag, 19. November.
Lutherhaus. 8 Uhr: Pastor Mayer; 9.30 Uhr: Pastor Mayer, anschl. Abendmahl.
Christuskirche. 9.30 Uhr: Pastor Edelhoff, anschl. Abendmahl.

Betsaal. 9.30 Uhr: Pastor Küstermann, anschl. Abendmahl.
Holzwickede. 9.30 Uhr: Gottesdienst; 10.45 Uhr: Kindergottesdienst. Dienstag, 20. Uhr: Jungmütterkreis Poststraße. Mittwoch (Buß- und Bettag). 9.30 Uhr: Gottesdienst. Donnerstag, 15. Uhr: Frauenhilfe.

Heeren. 9.15 Uhr: Gottesdienst; 10.30 Uhr: Kindergottesdienst. Buß- und Bettag. 9.15 Uhr: Gottesdienst; 16. Uhr: Beichte und Abendmahl. Dienstag, 20. Uhr: Jugendchor. Donnerstag, 20. Uhr: Kirchenchor. Totensonntag, 9.15 Uhr: Gottesdienst; 16. Uhr: Beichte und Abendmahl.

Fliedrich. 9.30 Uhr: Gottesdienst. Pfr. Opitz; 10.30 Uhr: Kindergottesdienst. — Buß- und Bettag. 9.30 Uhr: Gottesdienst. Pfr. Hirsch; 10.30 Uhr: Beichte und Feier des hl. Abendmahls.

Lünern. 9.30 Uhr: Gottesdienst; 10.45 Uhr: Kindergottesdienst. Montag, 20. Uhr: Kirchenchor. Buß- und Bettag, 9.30 Uhr: Gottesdienst. 17. Uhr: Liturg. Gottesdienst mit Abendmahlsfeier.

Hemmerde. 9.30 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Edelhoff, Unna; 10.45 Uhr: Kindergottesdienst. Buß- und Bettag, 9.30 Uhr: Gottesdienst. Kein Kindergottesdienst. Frauenhilfsstunde fällt aus.

Dellwig. 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst; 10.45 Uhr: Kindergottesdienst. Buß- und Bettag, 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Gedächtnisfeier für Pastor Niggemann). Strickerdicke: Donnerstag, 14. Uhr: Frauenhilfe Frau Ploeger.

Kamen. Lutherkirche: 9.30 Uhr: Pfr. Donsbach; 11 Uhr: Kindergottesdienst; 15. Uhr: Männerdienst. — Buß- und Bettag: Lutherkirche: 9.30 Uhr: Pfr. Busch; 11. Uhr: Kindergottesdienst; 17. Uhr: Gottesdienst mit Beichte und Feier des heiligen Abendmahls. Sup. Philipps. Bergkamen-Dorf: 9. Uhr: Pfr. Hagemann mit Beichte und Feier des hl. Abendmahls. Overberge: 8.30 Uhr Pfr. Donsbach mit Beichte und Feier des hl. Abendmahls. Lerche: 10. Uhr Pfr. Donsbach mit Beichte und Feier des hl. Abendmahls.

Methler. 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Feier des hl. Abendmahls, Pfarrer Schöner; 9. Uhr: Beichte; 11. Uhr: Kindergottesdienst. Buß- und Bettag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Feier des hl. Abendmahls, Pfarrer Schöner; 9. Uhr: Beichte. Donnerstag, 20. 11.: Frauenhilfe Weddinghofen.

Bergkamen. 9. Uhr im Pfarrhaus Pastor Elger; 10.15 Uhr in Schönhäusen Pastor Elger; 11.15 Uhr: Kindergottesdienst. — Buß- und Bettag: 9. Uhr im Pfarrhaus Pastor Domke; 10.15 Uhr in Schönhäusen Pastor Domke.

Rünthe. 9.30 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer Kurz; 10.30 Uhr: Kindergottesdienst. Buß- und Bettag. Rünthe. 9.30 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer Kurz. Heil. 9.30 Uhr: Gottesdienst, Diakon Hosse.

Evgl. Vortragsdienst Unna.

Am Freitag, dem 14. 11. 1947, 20 Uhr, spricht im Lutherhaus Unna Dr. rer. pol. Wiesemann (Schwelm). Thema: „Das Dä-

monische in der Wirtschaft“. Alle Männer und Frauen werden dazu herzlich eingeladen.

Kirchenmusik in der Christuskirche.

Am Sonntag, 16. November, 16 Uhr (nicht 15.30 Uhr), findet im Rahmen der Heimatwoche in der Christuskirche eine Kirchenmusik der Singgemeinde Königsborn unter Leitung von Herrn Musikoberlehrer Tiedemann statt. Eintritt 2 RM. Am Ausgang wird eine Sammlung für die Chorleiter der Stadtkirche erhoben.

Verkehr mit der Bevölkerung

Der Herr Regierungspräsident in Arnsberg teilt mit: Obwohl ich bestrebt bin, die Sorgen und Belastungen, die der Allgemeinheit auferlegt sind, zu erleichtern, sehe ich mich durch den starken Publikumsverkehr veranlaßt, die Sprechstunden in der Regierung für die Bevölkerung vom 10. Oktober 1947 ab nur auf Montag und Donnerstag, in der Zeit von 9—12.30 Uhr zu beschränken. An den übrigen Tagen muß der Verkehr mit der Bevölkerung unterbleiben, damit die Regierung in der Lage ist, die Geschäfte ordnungsmäßig zu verwalten zu können. Die Bevölkerung wird gebeten, wenn irgend möglich, sich an diese Sprechstunde zu halten.

Elternsprechtag

an der Städtischen Oberschule für Mädchen in Unna, Bornekampstr. 1.

Am Donnerstag, dem 20. November 47, findet ein Elternsprechtag statt. Alle Lehrkräfte der Schule sind in der Zeit von 9.00—12.00 Uhr und von 15.00—17.00 Uhr im Schulgebäude zu sprechen.

Die Eltern werden gebeten, diese Gelegenheit zur Aussprache über ihre Kinder zu benutzen.

Der stellv. Anstaltsleiter.

Mütterberatungsstunden

im Kreise Unna.

Massen: Montag, 17. 11., 14.30—15.30 Uhr; Heeren: Dienstag, 18. 11., 14.30 bis 15.30 Uhr; Wiescherhöfen: Donnerstag, 20. 11., 13.30—15.00 Uhr; Fröndenberg: Donnerstag, 20. 11., 13.30—14.30 Uhr; Frömer: Donnerstag, 20. 11., 14.45 bis 15.15 Uhr; Kessebüren: Donnerstag, 20. 11., 15.30—16.00 Uhr; Rünthe: Freitag, 21. 11., 13.30—15.00 Uhr.

Gesundheitsamt des Kreises Unna.

Oeffentliche Mahnung

Die Stadthauptkasse Unna erinnert an die Zahlung der zum 15. d. Mts. fälligen Gemeindeabgaben und Schulgelder.

Der Stadtdirektor.

An der gartenbaulichen Berufsschule des Kreises Unna ist die Stelle des Dipl. Gartenbauinspektors neu zu besetzen. Nachweis entsprechender fachlicher Vorbildung und der Lehrbefähigung erforderlich. Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf und üblichen Unterlagen sind bei dem Unterzeichneten einzureichen. Meldeschluß: 10. Dezember 1947. Der Oberkreisdirektor des Kreises Unna.

Durch Beschluß vom 3. 11. 47 ist festgestellt, daß der Waldwart (Forstaufseher) Otto Jaschinski aus Groß-Mönsdorf, Kreis Rüssel (Ostpreußen), geb. 24. 8. 1909 zu Koniemen, am 15. Juni in Rußland verstorben ist. Amtsgericht Kamen.

Regist. b. Wirtschaftsministerium NRW — Billa — 17 — Nr. 43/74. Druck: F. W. Rubens, Unna. Verantw. f. d. Zusammenstellg. Günter Rubens.

Lichtspielhaus Unna. „Träumerei“ mit

Hilde Krah! und Matthias Wiemann. Wochenschau, Jugendl. ab 14 J. zugel.

Tonhalle Unna. Erstaufrührung: „Das große Treiben“. Ein Film, der auch Sie begeistert. In deutscher Sprache. Wochenschau: Jugendl. ab 14 J. zugel.

Lichtspiele Heeren. „Mit den Augen einer Frau“ mit Olga Tschschowa, Gustav Fröhlich, Karl Martell, Marina v. Dittmar. „Welt im Film.“ Anfangszeiten: Wo. 19.30; So. 17 u. 19.30.

Westf. Konzertdirektion (Leiter F. Schimanski). 14. 11. 47 Wunschkonzert v. N. W. D. Rundt. Köln, in Herringen, Saal Lohsträter. 15. 11. 47 Bönen: Barbier v. Sevilla. 21. 11. 47 Wunschkonzert in Unna, Saal Nordstern. 26. 11. 47 Kamen: Barbier v. Sevilla im Saale Nagel.

Tischtennis-Meisterschaftsspiel. T. C. Unna gegen TTC. Recklinghausen Sonntag, 16. 11., 9. Uhr, Saal Alexander, Unna, Königstraße.

Tanzschule Schlüchtermann. Neue Kurse Montag, 24. 11., im Nordstern (Synagoge) Unna, 15 und 19.30 Uhr. Montag, 27. 11., in Massen, Saal Kampmann, 20 Uhr, Kursus. Anmelde. Masseener Str. 44 u. am 1. Unterrichtstag.